



**MARCHIVUM**

MANNHEIMS ARCHIV  
HAUS DER STADTGESCHICHTE  
UND ERINNERUNG



## **MARCHIVUM Druckschriften digital**

**General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung.  
1886-1916  
1907**

600 (24.12.1907) Abendblatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-137745](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-137745)

# General-Anzeiger



Abonnement:

10 Pfennig monatlich, Bringerlohn 25 Pfg. monatlich, durch die Post bez. incl. Postzuschlag M. 2.42 pro Quartal, Einzel-Nummer 5 Pfg.

Inserate:

Die Colonel-Beile . . . 25 Pfg.  
Auswärtige Inserate . . . 30  
Die Reklame-Beile . . . 1 Mark

(Badische Volkszeitung.)

der Stadt Mannheim und Umgebung.

(Mannheimer Volksblatt.)

## Badische Neueste Nachrichten

Unabhängige Tageszeitung.

Gefestete und verbreitetste Zeitung in Mannheim und Umgebung.

Täglich 2 Ausgaben (ausgenommen Sonntag)

Eigene Redaktionsbureaus in Berlin und Karlsruhe.

Schluss der Inseraten-Aannahme für das Mittagsblatt Morgens 1/2 9 Uhr, für das Abendblatt Nachmittags 3 Uhr.

Telegraphen-Adresse:

„Journal Mannheim“.

Telefon-Nummern:

Direktion u. Buchhaltung 1449

Druckerei-Bureau (Annahme v. Druckarbeiten) 841

Redaktion . . . . . 877

Expedition und Verlagsbuchhandlung . . . . . 818

Nr. 100.

Dienstag, 24. Dezember 1907.

(Abendblatt.)

Die heutige Abendausgabe umfasst im ganzen 12 Seiten.

Der Weihnachtseiertage wegen erscheint die nächste Nummer am Freitag Vormittag.

### Weihnachten in der auswärtigen Politik.

In der auswärtigen Politik ist es still, und die Diplomaten aller Länder können heuer ein verhältnismäßig ruhiges Weihnachten feiern. Das englische foreign office wird sich heuer mit besonderer Ruhe acht Tage zusperrern lassen; es ist das einzige, das während der Weihnachtszeit einfach keine Geschäfte erledigt; es kann sich das erlauben, denn seine Geschäfte gehen auch von alleine gut. Etwas ist aber doch los. Marokko, Persien, die Türkei und der pazifische Ozean sorgen für einige Unterhaltung.

Was in Marokko vorgeht, wird man ja bald zu sehen kriegen; die Franzosen, die jetzt nicht recht vorwärts und nicht zurück können, brüten gewiss an irgend einen neuen Ausweg und suchen dem Kampf der beiden Sultane eine für sie günstige Wendung zu geben. Wenn es ihnen nur gelingt, dem einen der beiden Sultane zum Siege zu verhelfen, ihn praktisch von sich abhängig zu machen, sie scheinen sich sehr stark mit Abdal Afis eingelassen zu haben, der sich mehr und mehr ihrem Einfluss hingibt. Der französische Gesandte Regnault ist nach Paris gefahren, und die marokkanische politische Welt wird ja bald ohne besonderes Interesse hören, was da gebraut wird.

In Persien geht, wie es scheint, alles drunter und drüber! Auf der einen Seite der Schah und die Russen, auf der andern das Parlament und die Engländer. Ob der Schah siegt oder das Parlament, wäre an und für sich gleichgültig, wenn nur der Kampf nicht irgend eine Situation herbeiführt, welche den beiden dort politisch interessierten Mächten einen Vorwand zu intervenieren in die Hand bringt. Die beiden Mächte würden dabei wohl im Anschluss an den russisch-englischen Vertrag sich friedlich verständigen und so beide auf ihre Rechnung kommen, der einzig leidende Teil wäre das unglückliche Persien und — die Türkei. Wenigstens scheint die Türkei so etwas Neuliches zu fürchten, denn sie hat schon seit geraumer Zeit sich im Nordwesten einiger geläuteter, sehr fruchtbarer und von sunnitischen Kurden bewohnter Bergstriche bemächtigt, bereit, mit ihren Truppen noch weiter vorzurücken. Es gibt ja freilich hier 400 Jahre alte Grenzstreitigkeiten und ein altes, jogenanntes neutrales Gebiet, dessen Zugehörigkeit streitig ist. Dessen Abgrenzung wurde seinerzeit von einer russisch-englischen Grenzkommission vorgenommen. Nun haben die Türken aber dies neutrale Gebiet besetzt und darüber hinaus Städte und Gegenden, die zweifellos zu Persien gehören. Der Sultan denkt sich wohl, bei einer Besetzung Nordpersiens durch die Russen einen unangenehmeren Nachbar zu erhalten

und will sich deshalb im voraus eine bessere Grenze oder auch einen kleinen Anteil an dem Raube sichern. Wie die Dinge dort weitergehen, ist gänzlich unklar. Möglich ist es wohl, daß auch Ereignisse in dieser Gegend die diplomatische Welt auch Europas im nächsten Jahr in Bewegung gesetzt wird.

Vor einigen Tagen kam eine seltsame Nachricht aus London: Die Engländer konstituieren von neuem ein ostasiatisches und pazifisches Geschwader. Nach dem Abschluss der japanischen Allianz zogen sie bekanntlich eine Reihe von Schiffen, die durch diese Allianz in Ostasien entbehrlich geworden waren, nach Hause zurück zur Verstärkung ihrer heimischen Geschwader. Nun wird im Augenblicke, da die amerikanische Flotte ihre Ausfahrt nach dem Pazifik antritt, ein ostasiatisches Geschwader wieder gebildet. Vielleicht ist das Zufall, vielleicht auch nicht: Oder soll es sich gegen Japan richten oder Amerika? Oder geht es auf den japanischen Wunsch, daß für den Fall eines casus belli im Sinne der japanisch-englischen Allianz auch englische Streitkräfte zur Stelle sein sollen? Oder will England in irgend einer Form das Jünglein an der Woge spielen und sich den Dank des Reisibietenden verdienen?

Ein Krieg ist gewiss unwahrscheinlich, möglich aber, daß man im Falle der kriegerischen Absichten einen kleinen Druck im Sinne des Friedens auf den oder jenen auszuüben plant.

In der Türkei arbeiten die Völkerverträge eifrig an der mazedonischen Justizreform. Die Mächte haben sich unter sich geeinigt, nun gilt es noch mit dem Sultan einig zu werden. Das wird gewiss auch gelingen, früher oder später. Der Sultan ist sehr klug, er wird zwar nicht zu früh nachgeben, aber gewiss auch wissen, daß er durch rechtzeitiges Entgegenkommen seine Lage verbessert.

Europäische Fragen sind diese Weihnachten nicht aktuell. Vom Dreibund wird ausnahmsweise nicht gesprochen, auch vom Zweibund nicht, und der jogenannte englisch-deutsche Interessengegensatz ist unpopulär geworden.

### Deutsche Handelskammern im Auslande.

Die geplante Gründung einer deutschen Handelskammer in Paris lenkt zur Zeit wieder die allgemeine Aufmerksamkeit auf diese Organisationen. Mit besonderer Spannung sieht man aber der Stellungnahme der deutschen Reichsregierung in dieser Frage entgegen. Bekanntlich hat diese sich bisher der Errichtung von deutschen Handelskammern im Auslande gegenüber stets ablehnend verhalten und es bleibt abzuwarten, ob die Zukunft hierin eine Aenderung eintreten lassen wird.

Die Geschichte der deutschen Bestrebungen nach Errichtung von Handelskammern im Auslande führt einige Jahrzehnte zurück. Im Jahre 1881 streifte bereits der deutsche Handelsstag diese Frage. Die Handelskammer zu Leipzig sprach sich in ihrem Bericht über das Jahr 1882 dahin aus, daß es von Wert sei, deutsche Handelskammern im Auslande zu errichten, welche geeignet sein würden mit Rat und Tat den Konsuln zur Seite zu stehen. Das hauptsächlichste Verdienst jedoch die Frage wirklich in Fluss gebracht zu haben, gebührt der Handelskammer zu Mannheim. Diese richtete am 18. Oktober 1888 eine Eingabe an das Reichsamt des Innern,

in welchem die Wichtigkeit der Errichtung deutscher Handelskammern im Auslande eingehend begründet wurde: Sie sollen eine wichtige Ergänzung unseres Konsulatswesens überhaupt und speziell eine verlässigere Unterlage für deren Berichte abgeben; sie sollen berufen sein, das Gefühl der Angehörigkeit unserer Landsleute im Auslande an das Mutterland mächtig zu stärken und eine sehr gute Schule für Kandidaten des Konsulardienstes wie für tüchtige Verwaltungsbeamte im In- und Auslande bilden. Die Mehrzahl der Handelskammern unterstützte die Bestrebungen Mannheims. Nur eine allerdings nicht unerhebliche Minderheit verhielt sich ablehnend. Trotzdem schien es, als ob diese für Deutschlands Außenhandel so hochwichtige Frage wieder in der Versenkung verschwunden sollte. Erst der Antrag des Reichstagsabgeordneten Münch-Ferber und Genossen vom 5. Dezember 1899: „Der Reichstag wolle beschließen, die verbündeten Regierungen zu ersuchen, dahin zu wirken, daß die Errichtung von Deutschen Handelskammern im Ausland herbeigeführt werde“ brachte die Sache von Neuem in Fluss. Nunmehr rührten sich auch wieder die Handelskammern und zahlreiche wirtschaftliche Vereine. In der Generalversammlung der Zentralstelle für Vorbereitung von Handelsverträgen am 19. Januar 1900 kam die Angelegenheit zu einer bedeutsamen Besprechung, da der Präsident der damals einzigen deutschen Auslandskammer in Brüssel, Freiherr von Gienanth, die segensreiche Tätigkeit der Brüsseler Kammer beleuchtete. Derselbe wurde auch gemeinsam mit dem Abgeordneten Münch-Ferber von dem damaligen Staatssekretär von Bülow empfangen, und beide Herren nahmen die Empfindung aus dieser Audienz mit, daß die maßgebende Stelle die Ueberzeugung von der Nützlichkeit der Auslandskammern gewonnen habe. Offiziell aber hüllte sich die Regierung bei den Verhandlungen im Reichstage über den Antrag Münch-Ferber in Schweigen. Erst einer Anfrage in der Budget-Kommission, welcher der Antrag überwiesen war, bedurfte es, um die völlig ablehnende Haltung der Regierung zu erfahren. Bei dieser Stellungnahme ist die Regierung bis zum heutigen Tage verharrt und dieser ihrer Haltung ist es zuzuschreiben, daß die deutsche Handelskammer in Brüssel infolge ihrer geringen finanziellen Mittel sich auflösen mußte.

Die Stellungnahme der Regierung ist sehr zu bedauern, zumal das Ausland uns nach dieser Richtung hin weit voraus ist. Das Deutsche Reich hat sich zum zweitgrößten Exportemporgeschwungen und bezüglich der Errichtung von Auslandskammern steht es hinter den meisten Staaten zurück. Die Vereinigten Staaten von Amerika haben Auslandskammern in Berlin, Brüssel und Paris; Belgien hat solche in Amsterdam, Bukarest, London, Newyork, Paris; England: in Konstantinopel, Genua, Tunis und an der Riviera; Frankreich marschiert mit 29 Auslandskammern an der Spitze. Italien hat 21 Auslandskammern; Rußland 9. Deutschland darf sich den Ruhm zuschreiben 2, und zwar in Brüssel und Bukarest. Besseren zu haben, die aber beide infolge der Haltung der Regierung der Auflösung verfallen sind. Die Urachen, welche in fast allen Fällen für die Gründung einer Auslandskammer maßgebend gewesen sind, waren die, die Ausfuhr der jeweiligen Heimat nach dem Lande, in welchem die betr. Kammer ihren

### Weihnacht.

Ein Weihnachtslied! Wie manches ward gesungen,  
Seidem der Stern ab Verschleim vergißt!  
Du kindlich reinste der Erinnerungen,  
Wie ziehst Du heute wieder durchs Gemüt.  
Der Christbaum glänzt, das ist ein Himmern, Leuchten!  
Dem Kindesblick behält sich der Himmel weit.  
Aus Feinen Augen strahlst, den wehmüttesten:  
Das war die frühlich-selige Weihnachtszeit!

\*

Auch das vorheil Gesicht die tausend Herzen,  
Die Christkinds weiche Hand zur Flamme einfaßt,  
Rausch' neues Glück zog ein in Deinem Herzen  
Und schlich sich fort in zweifelschwerer Nacht.  
Nun läßt Dein Auge neidlos andre Iringen,  
Im Reigen jubeln um den Tannenbaum.  
Das schönste Lied muß allgemach verklingen,  
Als Weiser lächelst Du: es war ein Traum!

\*

Überall ist Weihnachtszeit auf Erden,  
Und jeder Tag des Jahres hat sein Fest.  
Wenn gute Taten noch geboren werden,  
Noch glimmt von Menschlichkeit in Dir ein Rest,  
Hörst Du's vom fernbesten Himmel hallen  
Die Orgelbrausen, Glockenfestgeläut:  
„Auf Erden Fried', am Menschen Wohlgefallen,  
Der Heiland ist auf's neu' geboren heut!“

\*

So mag das neue Jahr gefaßt und finden.  
Wir treten ihn durch seine Pforten ein!  
Wie alle früheren wird es lösen, binden,  
Dem Hölle nur, dem andern Himmel sein!

Doch in des Christnachtsandere Dämmerwehen,  
Draus hell die Liebe strahlt im Vichtermeer,  
Sei Festtags-Liedung: Freude liegt im Geben!  
Unrecht auf Glück hat alles um uns her!

Alfred Seefchen.

### Risnet.

Eine Weihnachtsnovelle von Hedda v. Schmidt.

(Nachdruck verboten.)

(Schluß.)

Direns stand hinter ihr. „Darf ich helfen, Gräulein Ingo?“  
„Ach nein. Danke sehr“ — verbesserte sie sich, denn ihre Ablehnung hatte doch zu schroff gellungen.

„Ja — ich bin wohl aus der Übung gekommen — seit mein Haus so einsam ist.“

Er broh verlegen ab. „Im Gotteswillen“, dachte Ingo und wurde glühend rot. Vor Aerger natürlich. Was dachte sich dieser Mann eigentlich, bei einer Annie Leisewitz Gefallen gefunder hatte . . . ? Direns gab sich innerlich einen Ruck — weit kam er nicht mit seinen Worten, denn Ingo fiel ihm in die Rede. Was er sich eigentlich einbilde. Ob er meine, seinem Kinde etwas Gutes zu tun, wenn er von Haus zu Haus jöge auf der Suche nach einer Stiefmutter für den besagendwerten Wurm. Ob's die Rechte sei, darauf lehr er einfach nicht. Er möge doch mal in sich gehen — und ein Mädchen, das etwas auf sich hielte, nähme nie und nimmer einen Mann, der überall schon angeknopft habe.

Damit war Ingo aus dem Zimmer und Direns stand allein im Zwielicht vor dem halbfertigen Christbaum. Nun hatte er ja seine Dektion dahin und konnte seinen Schlitten bestellen. Und der Nord, den er heute heimfahren mußte, war ein Ding aus recht grobem Geflecht.

Doch an Heimsfahrt war vorerst nicht zu denken. „Zuerster, das wäre ja heller Wahnsinn bei dem Unwetter“, sagte der alte Frenschall gemächlich. „Nein — nein, Sie bleiben zum Abendbrot da — wacher sehen wir uns an, wie Ingo die Dorfraben beschenkt.“ Das die Lonne halb geschmückt war, fiel nicht weiter auf, auch die Tränen auf Ingo's Gesicht waren nicht mehr sichtbar. Die Kinder jubelten um den Baum. Da kam ein Kleinkind unversehens einer tief herabgedrängten Wackelkerze zu nahe und blipschuell fing das Schürchen Feuer. In seiner Angst rannte das Kind um den Baum — das Weihnachtslied auf den Lippen der andern verstummte, ein jähes Jammergeschrei erhob sich. Ehe man sich dessen versah, hatte Direns zugegriffen, das Kind in seine Arme gerissen — unter seinen Fingern und die Flamme mit seinen Händen erstickt. Das brüllende Jungchen kam mit dem bloßen Schreden davon, aber Direns Wink wies eine Brandwunde auf. Da war Ingo schon neben ihm. „Um Gott — Sie haben sich verletzt, ich will Sie gleich verbinden — wir haben immer Brandsalbe in unserer Hausapotheke vorrätig.“

„Es sei ja nicht der Rede wert“ — meinte er — aber Ingo war ganz verändert und keinsat und ließ nicht nach. „Er sollte doch nicht eigenständig sein.“ Da tat er ihr den Willen und ließ sich den Verband anlegen.

Der Schneesturm tobte anentwegt weiter, so, als gehöre ihm die ganze Welt und als wäre es eine unerhörte Annäherung an der Menschheit, nach allem, frohklarem Weihnachtsmutter zu verlangen. So peinlich es Direns auch berührte — er mußte als abgewiesener Freier in Dresden über Nacht bleiben.

„Risnet“, war sein letzter Gedanke, bevor er in der behaglich durchwärmten Fremdenstube einschlies. Der Wind sprach nun ein neues Lied — es hatte nichts Weihnachtliches — es klang heinebe wie „Du For — Du For.“

In aller Frühe wollte sich Direns wie ein Dieb fort-schleichen. Das schlimme Wetter war vorüber. Ganz leise auf-tretend deslich er seine Logierstube und schritt durch den Korridor,









Berliner Effektenbörse.

Table with columns for stock prices and interest rates in Berlin, 24. Dezember. Includes entries like 'Preussische Staatsbahn', 'Oesterreichische Staatsbahn', and 'Russische Staatsbahn'.

Table with columns for 'W. Berlin, 24. Dezember. (Telegr.)' and 'Kaufbörse', listing various financial instruments and their prices.

Pariser Börse.

Table with columns for 'Paris, 24. Dezember. Anfangskurse', listing stock prices for various companies and bonds.

Londoner Effektenbörse.

Table with columns for 'London, 24. Dez. (Telegr.)' and 'Anfangskurse der Effektenbörse', listing market data for London.

Berliner Produktenbörse.

Table with columns for 'Berlin, 24. Dezbr. (Telegramm.)' and 'Produktenbörse', listing prices for various commodities like wheat and sugar.

Frankfurter Effektenbörse.

Table with columns for 'Frankfurt a. M., 24. Dezember' and 'Anfangskurse der Effektenbörse', listing market data for Frankfurt.

Table with columns for 'Frankfurt a. M., 24. Dezember' and 'Anfangskurse der Effektenbörse', listing market data for Frankfurt.

Table with columns for 'Frankfurt a. M., 24. Dezember' and 'Anfangskurse der Effektenbörse', listing market data for Frankfurt.

Table with columns for 'Frankfurt a. M., 24. Dezember' and 'Anfangskurse der Effektenbörse', listing market data for Frankfurt.

Table with columns for 'Frankfurt a. M., 24. Dezember' and 'Anfangskurse der Effektenbörse', listing market data for Frankfurt.

Staatspapiere. A. Deutsche.

Table with columns for 'Staatspapiere. A. Deutsche', listing various government bonds and their prices.

Staatspapiere. B. Fremde.

Table with columns for 'Staatspapiere. B. Fremde', listing foreign government bonds and their prices.

Bank- und Versicherungs-Aktien.

Table with columns for 'Bank- und Versicherungs-Aktien', listing bank and insurance stocks.

Bank- und Versicherungs-Aktien.

Table with columns for 'Bank- und Versicherungs-Aktien', listing bank and insurance stocks.

Bank- und Versicherungs-Aktien.

Table with columns for 'Bank- und Versicherungs-Aktien', listing bank and insurance stocks.

Bank- und Versicherungs-Aktien.

Table with columns for 'Bank- und Versicherungs-Aktien', listing bank and insurance stocks.

Bank- und Versicherungs-Aktien.

Table with columns for 'Bank- und Versicherungs-Aktien', listing bank and insurance stocks.

Bank- und Versicherungs-Aktien.

Table with columns for 'Bank- und Versicherungs-Aktien', listing bank and insurance stocks.

News items from New York, Southampton, and other locations, including ship arrivals and local events.

Marx & Goldschmidt, Mannheim

Telegrams and contact information for Marx & Goldschmidt, Mannheim.

Table with columns for 'Wir sind als Selbstkontrahenten unter Vorbehalt', listing various goods and their prices.

Notice regarding the Mannheim market on December 25th, mentioning the death of a director.

Advertisement for Knorr's Macaroni, highlighting its quality and origin.



Advertisement for Pfaff sewing machines, listing features and contact information.



Advertisement for Armour's Fleischextract, describing its benefits and availability.

**P 6, 20 Union-Theater P 6, 20**

**Vollständig neues Programm!**

— Interessant, dezent, belehrend und unterhaltend. —

**Jedes Bild ein Schlager!**

**I. Abteilung**

- 1. Die Tochter des Schiffers (dramatisches Lebensbild).
- 2. Die schwarze Hexe (prachtvolle Verwandlungen).

**II. Abteilung**

- 3. Ein Ausflug a. Spitzbergen (hochinteressant u. wissenschaftl.)
- 4. Die bösen Buben. (das Höchste in Humoristik)

**III. Abteilung**

- 5. Elegantes Paris (herrliche Naturaufnahme)
- 6. Eine Episode am Zahltag (zum Tollachen)

**Tonbild-Programm:**

**Die lustige Witwe**

Operette von Franz Lehar.

- 1. Ballsirenen-Walzer.
- 2. Vilja-Lied.
- 3. Das Lied vom dummen Reiter.
- 4. Es waren zwei Königskinder.

Darsteller: Gustav Matzner. — Hanna: Marie Ottmann.

- 5) Karlchens Weihnachten (ein prachtvolles Weihnachts-Tonbild für Jung und Alt).
- 6) „Ich und der Mond“ Original-Couplet, vorgetragen von Edi Blum.
- 7) „Ein Schütz bin ich“ aus der Oper „Das Nachtlager von Granada“. Gesungen und dargestellt vom Kgl. Kammer-sänger Rud. Berger.
- 8) „Spanischer Tanz“.



Filialen in:  
Köln  
Düsseldorf  
Elberfeld  
Essen  
Mannheim  
Ludwigshafen  
Neunkirchen  
Brüssel  
usw.  
Zentrale:  
Frankfurt a. M.

**Stellen suchen.**

Mod. 2 tücht. Buchhalterinnen innen u. ausl. D. 1. u. 2. u. 3. Klasse. Mannheimer bevorz. Beruf. Hochachtung an. Wunsch. Offerten unter N. 1888 handt. postamt Heidelberg. 1001

**Magazine.**

Größeres Radlgebäude in guter Lage der Stadt, kann auch als Magazin zu verwenden per 1. Januar 1908 zu vermieten. Näheres durch die Expedition des Anzeigers unter N. 5172.

**Wohnungen**

H 7, 33 Parterrewohnung in guter Lage der Stadt, kann auch als Magazin zu verwenden per 1. Januar 1908 zu vermieten. Näheres durch die Expedition des Anzeigers unter N. 5172.

Grabenstr. 3, II. Stock 4 Zimmer, Küche, Bad, etc. etc. zu vermieten. Näheres durch die Expedition des Anzeigers unter N. 5172.

Seppelstr. 40 Parterre, Küche, Bad, etc. etc. zu vermieten. Näheres durch die Expedition des Anzeigers unter N. 5172.

Käfertalerstr. 82 Parterre, Küche, Bad, etc. etc. zu vermieten. Näheres durch die Expedition des Anzeigers unter N. 5172.

Quellstr. 10 Parterre, Küche, Bad, etc. etc. zu vermieten. Näheres durch die Expedition des Anzeigers unter N. 5172.

Quellstr. 10 Parterre, Küche, Bad, etc. etc. zu vermieten. Näheres durch die Expedition des Anzeigers unter N. 5172.

Quellstr. 10 Parterre, Küche, Bad, etc. etc. zu vermieten. Näheres durch die Expedition des Anzeigers unter N. 5172.

Quellstr. 10 Parterre, Küche, Bad, etc. etc. zu vermieten. Näheres durch die Expedition des Anzeigers unter N. 5172.

Quellstr. 10 Parterre, Küche, Bad, etc. etc. zu vermieten. Näheres durch die Expedition des Anzeigers unter N. 5172.

Quellstr. 10 Parterre, Küche, Bad, etc. etc. zu vermieten. Näheres durch die Expedition des Anzeigers unter N. 5172.

Quellstr. 10 Parterre, Küche, Bad, etc. etc. zu vermieten. Näheres durch die Expedition des Anzeigers unter N. 5172.

Quellstr. 10 Parterre, Küche, Bad, etc. etc. zu vermieten. Näheres durch die Expedition des Anzeigers unter N. 5172.

Quellstr. 10 Parterre, Küche, Bad, etc. etc. zu vermieten. Näheres durch die Expedition des Anzeigers unter N. 5172.

Quellstr. 10 Parterre, Küche, Bad, etc. etc. zu vermieten. Näheres durch die Expedition des Anzeigers unter N. 5172.

Quellstr. 10 Parterre, Küche, Bad, etc. etc. zu vermieten. Näheres durch die Expedition des Anzeigers unter N. 5172.

Quellstr. 10 Parterre, Küche, Bad, etc. etc. zu vermieten. Näheres durch die Expedition des Anzeigers unter N. 5172.

Quellstr. 10 Parterre, Küche, Bad, etc. etc. zu vermieten. Näheres durch die Expedition des Anzeigers unter N. 5172.

Quellstr. 10 Parterre, Küche, Bad, etc. etc. zu vermieten. Näheres durch die Expedition des Anzeigers unter N. 5172.

Quellstr. 10 Parterre, Küche, Bad, etc. etc. zu vermieten. Näheres durch die Expedition des Anzeigers unter N. 5172.

Quellstr. 10 Parterre, Küche, Bad, etc. etc. zu vermieten. Näheres durch die Expedition des Anzeigers unter N. 5172.

Quellstr. 10 Parterre, Küche, Bad, etc. etc. zu vermieten. Näheres durch die Expedition des Anzeigers unter N. 5172.

Quellstr. 10 Parterre, Küche, Bad, etc. etc. zu vermieten. Näheres durch die Expedition des Anzeigers unter N. 5172.

Quellstr. 10 Parterre, Küche, Bad, etc. etc. zu vermieten. Näheres durch die Expedition des Anzeigers unter N. 5172.

Quellstr. 10 Parterre, Küche, Bad, etc. etc. zu vermieten. Näheres durch die Expedition des Anzeigers unter N. 5172.

Quellstr. 10 Parterre, Küche, Bad, etc. etc. zu vermieten. Näheres durch die Expedition des Anzeigers unter N. 5172.

Quellstr. 10 Parterre, Küche, Bad, etc. etc. zu vermieten. Näheres durch die Expedition des Anzeigers unter N. 5172.

Quellstr. 10 Parterre, Küche, Bad, etc. etc. zu vermieten. Näheres durch die Expedition des Anzeigers unter N. 5172.

Quellstr. 10 Parterre, Küche, Bad, etc. etc. zu vermieten. Näheres durch die Expedition des Anzeigers unter N. 5172.

**Weihnachts-Geschenke**

**Gebrauchs- u. Luxusmöbel**



**Friedr. Rötter**

H 5, 1-4 u. 22 Elektrische Heißeiselle Apollo-Theater  
Alles mit sichtbaren Preisen an elf grossen Partior-Schaufenstern ausgestellt. Verkauf nur gegen bar.



**Bier- u. Weinhandlung F. E. Hofmann**

Bureau u. Kellerei S 6, 33. — Telefon 446. Eigentümer d. Hotel Kaiserhof. Ich empfehle nachstehende Tafelbiere: Augustinerbräu, Fürstenbergbräu (Tafelgetränk S. M. des Kaisers), Kulmbacher, Pilsener-Kaiser, etc. etc.

**Jugend**

verleiht jedem Gesicht ein ruhiges, jugendliches Aussehen, wirkt wie ein sanftwirkendes Haut- u. Haaröl.

English Lessons Specialty: 48204 Commercial Correspondence, etc. etc. M. Ellwood, El. 8.

Wenn Sie kein Zeichnen oder Malen vorzuziehen, Landchaft, oder beim Zeichnen, Kunstgewerbe, etc. etc.

Ankauf Haus u. Land. Ein gut rentables Haus wird zu kaufen gesucht.

Verkauf. Ein schönes, neues, zweigeschossiges Haus zu verkaufen.

Ladentheken und Regale Küchenschranke Haushalts-Güter

Für Automobilbesitzer neue in. Patzwolle garantiert staubfrei, auch in kleinen Quantitäten billigt.

Verkauf. Ein schönes, neues, zweigeschossiges Haus zu verkaufen.

Verkauf. Ein schönes, neues, zweigeschossiges Haus zu verkaufen.

Verkauf. Ein schönes, neues, zweigeschossiges Haus zu verkaufen.

Verkauf. Ein schönes, neues, zweigeschossiges Haus zu verkaufen.

Verkauf. Ein schönes, neues, zweigeschossiges Haus zu verkaufen.

Verkauf. Ein schönes, neues, zweigeschossiges Haus zu verkaufen.

Verkauf. Ein schönes, neues, zweigeschossiges Haus zu verkaufen.

Verkauf. Ein schönes, neues, zweigeschossiges Haus zu verkaufen.

Verkauf. Ein schönes, neues, zweigeschossiges Haus zu verkaufen.

Verkauf. Ein schönes, neues, zweigeschossiges Haus zu verkaufen.

Verkauf. Ein schönes, neues, zweigeschossiges Haus zu verkaufen.

Verkauf. Ein schönes, neues, zweigeschossiges Haus zu verkaufen.

Verkauf. Ein schönes, neues, zweigeschossiges Haus zu verkaufen.

Verkauf. Ein schönes, neues, zweigeschossiges Haus zu verkaufen.

Verkauf. Ein schönes, neues, zweigeschossiges Haus zu verkaufen.

Verkauf. Ein schönes, neues, zweigeschossiges Haus zu verkaufen.

**Joh. Vaillant Remscheid**

Bedeutendste Spezialfabrik für Gas-Badeöfen. Wiederverkäufer werden an allen Plätzen nachgeliefert.

**Vaillant-Geyser D. R. P. an G.**

Fabrik-Lager Q 6, 10b. Ständige Ausstellung der Apparate in Betrieb. Fernsprecher 2423.

**Meine Zufriedenheit**

Ich bin sehr zufrieden mit dem von Ihnen erhaltenen Produkt. Die Qualität ist ausgezeichnet und der Preis ist sehr fair.

Anna Uttendorf-Wahlen.

Die besten Nähmaschinen der Welt sind von der Firma Singer & Co. hergestellt.

Singer & Co. Nähmaschinen. Die besten Nähmaschinen der Welt sind von der Firma Singer & Co. hergestellt.

Joseph Schieber Telefon 1626. General-Vertr. der Reichert-Maschinenfabrik Schiefel & Vock.

Schiefer & Vock. Die besten Nähmaschinen der Welt sind von der Firma Singer & Co. hergestellt.

Schiefer & Vock. Die besten Nähmaschinen der Welt sind von der Firma Singer & Co. hergestellt.

Schiefer & Vock. Die besten Nähmaschinen der Welt sind von der Firma Singer & Co. hergestellt.

Schiefer & Vock. Die besten Nähmaschinen der Welt sind von der Firma Singer & Co. hergestellt.

Schiefer & Vock. Die besten Nähmaschinen der Welt sind von der Firma Singer & Co. hergestellt.

Verkauf. Ein schönes, neues, zweigeschossiges Haus zu verkaufen.

Verkauf. Ein schönes, neues, zweigeschossiges Haus zu verkaufen.

Verkauf. Ein schönes, neues, zweigeschossiges Haus zu verkaufen.

Verkauf. Ein schönes, neues, zweigeschossiges Haus zu verkaufen.

Verkauf. Ein schönes, neues, zweigeschossiges Haus zu verkaufen.

Verkauf. Ein schönes, neues, zweigeschossiges Haus zu verkaufen.

Verkauf. Ein schönes, neues, zweigeschossiges Haus zu verkaufen.

Verkauf. Ein schönes, neues, zweigeschossiges Haus zu verkaufen.

Verkauf. Ein schönes, neues, zweigeschossiges Haus zu verkaufen.

Verkauf. Ein schönes, neues, zweigeschossiges Haus zu verkaufen.

Verkauf. Ein schönes, neues, zweigeschossiges Haus zu verkaufen.

Verkauf. Ein schönes, neues, zweigeschossiges Haus zu verkaufen.

Verkauf. Ein schönes, neues, zweigeschossiges Haus zu verkaufen.

Verkauf. Ein schönes, neues, zweigeschossiges Haus zu verkaufen.

Verkauf. Ein schönes, neues, zweigeschossiges Haus zu verkaufen.

Verkauf. Ein schönes, neues, zweigeschossiges Haus zu verkaufen.

Verkauf. Ein schönes, neues, zweigeschossiges Haus zu verkaufen.

Verkauf. Ein schönes, neues, zweigeschossiges Haus zu verkaufen.

Verkauf. Ein schönes, neues, zweigeschossiges Haus zu verkaufen.

Verkauf. Ein schönes, neues, zweigeschossiges Haus zu verkaufen.

Verkauf. Ein schönes, neues, zweigeschossiges Haus zu verkaufen.

Verkauf. Ein schönes, neues, zweigeschossiges Haus zu verkaufen.

Verkauf. Ein schönes, neues, zweigeschossiges Haus zu verkaufen.

Verkauf. Ein schönes, neues, zweigeschossiges Haus zu verkaufen.

**Möbl. Zimmer.**

B 4, 14 möbl. Part.-Zim. lof. zu verm. 56104

B 5, 23 einfach möbliertes Zim. zu verm. 16117

C 8, 0 3 Te möbl. Zim. zu verm. 16127

P 6, 1/13 3 Te möbl. Zim. zu verm. 16117

T 4, 21 1 Te. l. möbl. Zim. zu verm. 16116

U 3, 11 1. St. l. möbl. Zim. zu verm. 16116

**Stellen finden**

Stellenvermittlung. Ich helfe Ihnen bei der Suche nach einer Stelle.

Stellenvermittlung. Ich helfe Ihnen bei der Suche nach einer Stelle.

Stellenvermittlung. Ich helfe Ihnen bei der Suche nach einer Stelle.

Stellenvermittlung. Ich helfe Ihnen bei der Suche nach einer Stelle.

Stellenvermittlung. Ich helfe Ihnen bei der Suche nach einer Stelle.





Bereinsnachrichten.

Die Weihnachtsfeier des Militärvereins fand am Sonntag Abend im Saale des Friedrichsparkes statt. Der Besuch war ein so harter, daß nicht allein der große Saal, sondern auch die Nebenräume dicht besetzt waren. Die Vergnügungskommission hatte für den Abend ein sehr reichhaltiges Programm aufgestellt, das in allen Teilen eine glatte Abwicklung fand. Der erste Teil des Programms trug erhabenen Charakter und war der Feier des Weihnachtsfestes gewidmet, welche durch von Kindern vortragene Gedichte, sowie eine Szene „Nacht Rupprecht“ und durch Gesangsvorträge der Gesangsabteilung zum Ausdruck kamen. Ein prächtiges Weihnachtsstück „Verhollten und wiedergefunden“ von Felix Kenter, machte einen tiefereindruckenden Eindruck auf alle Anwesenden; die Darsteller Frau Müller und die Herren Müller, Tröndle, Bopp und Bruchbacher, sowie die Kinder Berta und Emma Fätsche und Richard Pfeiffer spielten ihre Rollen in recht anerkannter Weise ab, so daß eine gute Gesamtwirkung erzielt wurde. Herr J. Borch sang mehrere Lieder für Tenor und Emilie Goh ließ sich als angehende Klavierkünstlerin hören, die über eine schon recht gute Technik verfügt. Der erste Vorsitzende des Vereins, Herr Dr. Blum, würdigte in einer Ansprache die Bedeutung des Weihnachtsfestes als Friedensfest, das hätte aber nicht so verstanden werden, als ob der ewige Frieden eintrete. An der Spitze des Reiches stehen wir unseren Kaiser, in ihm verkörpert sich der Friedensfürst und so wollen wir auch heute der beiden Fürsten gedenken, die an der Spitze des engeren und weiteren Reichslandes stehen, Großherzog Friedrich II. und Kaiser Wilhelm II. Das Hoch des Redners fand stürmische Erwiderung. Ein junger Baritonist, Herr Engelbert Thiele sang mit guter Stimme und hübschem Vortrag zwei Schubert'sche Lieder und auf wiederholtes Verlangen noch eine Zugabe. Der junge Mann hat seit seinem letzten Auftreten erhebliche Fortschritte gemacht und weiß seinem Vortrag nunmehr auch künstlerisch zu beleben, doch ist das Organ noch nicht so weit geteilt, daß es für einen solchen Raum ausreicht. Ein komisches Duett der Herren Goh und Mantel „Der Goldknecht“ erzielte große Heiterkeit, nicht minder der Amerikaner „Argentill-Alt“ der Herren Gebr. Busch. — Herr Dr. Feist, Vorsitzender des Leibtragonenvereins, dankte Namens der Gäste für die freundliche Einladung mit einem Hoch auf das fernere Wachsen, Blühen und Gedeihen des Militärvereins. — Den Schluß des Abends bildete die Aufführung des Lustspiels Majors Weihnachts-Nebertrachtungen durch die Damen Hel. Häußler und Pfeiffer und die Herren Müller, Bopp, Tröndle und Bruchbacher. — Die Regie des Abends lag in den Händen des Herrn Pfeiffer, welcher sich seiner Aufgabe mit großem Geschick entledigte, während die musikalische Leitung Herr Benz übernommen hatte. — Am Nachmittag fand im Hofe des „Carl Theodor“ die Bescherung für die Waisenkinder statt, bei welcher 71 Kinder eine Weihnachtsfreude bereitet werden konnte. Herr Dr. Max Müller hielt eine

zu Herzen gehende tiefempfundene Ansprache an die Kinder, die Gesangsabteilung trug ein Lied vor, worauf die Unterteilung der Gaben erfolgte. Des beschränkten Raumes wegen mußte von einer größeren Einladung zu der Feier für dieses Jahr abgesehen werden. Der Zweigverein Mannheim des Deutschen Privatbeamtenvereins hielt am verfloffenen Samstag erstmalig eine feurige und hochgelungene Weihnachtsfeier in seinem Vereinslokal „zum Friedrichshof“ ab. Die Beteiligung durch Mitglieder und Gäste war sehr stark und mit ihnen war eine große Erwartungstreue jeder Alters erschienen. Nach einleitenden, dem Charakter des zentralen Besammensings angepaßten musikalischen Darbietungen von Damen des Vereins und auch einiger Kleinen, Bewillkommung durch den stellvertretenden Vorsitzenden, Aufsagen von Weihnachtsgedichten und Abingen von Weihnachtsliedern durch die Kinder kam der mit Spannung erwartete Moment, wo der Bescheid im langen weichen Bart erschien, für jedes Kind aus seinem unergründlichen Korb eine schöne Gabe hervorholte und sie mit freundlichen und ermahnenden Worten überreichte. Inzwischen war ein durch verschiedene Damen reizend angeführter großer Weihnachtsbaum angezündet worden, der mit seinem Lichterglanz die Weihnachtsstimmung erst richtig zum Durchbruch kommen ließ. Dabei inszenierten die Kleinen Vorkundener ununterbrochen an dem ihnen vorgelegten Konfekt und andern hübschen Sachen, bis eine Landola von neuem die Erwartung auf das Geschiefe spannte. Die hierbei gewonnenen niedlichen, teilweise auch humoristischen Schemelchen trugen dazu bei, daß die Stimmung nicht abkühlte, sodas, als schließlich die Kleinen nach Haus gebracht wurden, über den fröhlichen Verlauf der Feier nur eine Stimme des Lobes herrschte, wozu auch verschiedene Gäste dadurch zum Ausdruck brachten, daß sie sich zur Mitgliedschaft anmeldeiten. Die Veranstalter ernteten damit reichlichen Dank für ihre Bemühungen. Allgemein schied man um Mitternacht mit der gegenseitigen Verabschiedung, in der regen Beteiligung an den Bestrebungen des Vereins und den regelmäßigen Zusammenkünften nicht nachzulassen. Der Zweigverein Mannheim-Korb im Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verband versammelte am letzten Sonntag seine Freunde und Mitglieder in seinem Vereinsheim „Salamander“, Friedrichstraße 5, zur diesjährigen Weihnachtsfeier. Die vereinigte Räume waren dicht gefüllt. Die Herren Jost und Kiebling hatten den musikalischen Teil übernommen. Die Leitung lag in den Händen des Vorsitzenden, Herrn Seewagen. Der Prolog „Der Weihnachtsbaum“ wurde von Fräulein Käthe Schmale ausdrucksvoll vorgetragen, Fräulein Anna Heiliger war „Aus der Pension durchgebrannt“ und erregte mit ihren Schilderungen viel Heiterkeit. Herr Hans Gluckstein entfaltete mit seinen eigenen Dichtungen helle Locksalben. Herr Godelmann zeigte uns seine Kunst im Schnell-Modellieren und -Walen. Den übrigen Teil füllten die Mitglieder Herren Groß, Seewagen, Klinhart, Martin und Moris mit durchweg großartigen Vorträgen aus. Die ganze Feier verlief herzlich und gemühtlich wie im Familienkreise. In der bis lange nach Mitternacht währenden Nachsitzung hörte man viel des Lobes darüber. Alle in Mannheim-Korb (Redarstadt) wohnenden Handlungsgehilfen seien deshalb auch hier auf den rührigen Zweigverein des D. S. V. aufmerksam gemacht. Zusammenkünfte jeden Donnerstag.

Der nat.-lib. Bezirksverein der Redarstadt hatte am Sonntag, den 21. ds. Mts., seine Mitglieder zur Generalversammlung eingeladen. Der rege Besuch bewies, daß das Interesse an unserer Sache in der Redarstadt noch nicht so erloschen ist, wie es von pessimisten behauptet wird. Nach der Begrüßung der erschienenen durch den Vorsitzenden gab der Jahresberichterstatter zunächst Aufschluß über den Mitgliederstand und berichtete über die Geschäfte, welche die Reichstagswahl und die Kreiswahlmännerwahlen bedingten. Hierauf wurden die bisherigen Vorstandsmitglieder zum größten Teile wiedergewählt und die bisherigen Herren, welche infolge Umzugs nach der Stadt und krankheitshalber bei uns nicht mehr tätig sein können, Ersatzwahlen vorgenommen und der Vorstand durch die Wahl zweier hochstehenden Persönlichkeiten als Beiräte um 2 Mitglieder vermehrt. Hieran anschließend wurden die Herren Hauptlehrer a. D. Adalbert Hoffmann und Zimmermeister Georg Herrmann in Anbetracht der großen Verdienste, welche die Herren als 1. Vorsitzende sich um den Bezirksverein der Redarstadt erworben haben, zu Ehrenmitgliedern ernannt. Erfreulich war die Tatsache, daß mehrere Renouveau von Mitgliedern stattfinden konnten. Bei Punkt „Geschäftliches“ kamen verschiedene lokale Angelegenheiten zur Sprache, worüber Beschlüsse gefaßt und Mitteilung an den Zentralvorstand beschloffen wurde. Ausdrücklich wurde der heutige Zustand der Waldhoftstraße als ein unhaltbarer geschildert und zwar mit der Bitte, sollte in den nächsten Tagen nichts geschehen, was zur Beseitigung der Zustände in der Waldhoftstraße beiträgt, so müßte dem nat.-lib. Bezirksverein der Redarstadt unbeschränkt eine Petition an die zuständige Behörde eingereicht werden. Nach weiteren Erörterungen lenkte der Vorsitzende die Versammlung um 10 1/2 Uhr ab.

Handwritten advertisement for Gander's pen nibs, mentioning 'Herren und Damen' and 'Gander's' brand.

Advertisement for a 'Eine vorzügliche Waffe' (a fine weapon) with an illustration of a rifle and text describing its quality.

Advertisement for 'Reismehlseife' (rice flour soap) by Otto Hess, featuring an illustration of a man's face and text describing the product's benefits.

Large advertisement for 'KOMBELLA' skin cream, featuring a woman's face and detailed text describing it as a non-greasy, effective skin treatment.

Advertisement for 'Hauszinsbücher' (house rent books) by Dr. B. Bang, including a small illustration of a book.

Small advertisement for 'Vermischtes' (miscellaneous) with text about private matters.

Advertisement for 'Damen-Frisier-Salon' (ladies' hair salon) by Johanna Gau, located at No. 22, Pflanzgarten.

Advertisement for 'Bücherrevisor' (book reviewer) with text about book reviews.

Advertisement for 'Aufbewahrungs-Magazin' (storage magazine) with text about storage services.

Advertisement for '30 tote Ratten!' (30 dead rats!) featuring an illustration of a rat and text about pest control.

Advertisement for 'Damen!' (ladies!) hair care products by Fr. Vitek & Co., including 'Seife ohne Soda' and 'MANOL'.

Advertisement for 'Puppenklinik' (doll clinic) by Chr. Richter, D 4, 17, offering repairs for dolls.

Advertisement for 'Atelier für Anfertigung künstlicher und moderner Haararbeiten' (atelier for artificial hair) by Heine, Urbach, Spez.

Advertisement for 'Herren-Kleider' (men's suits) by Edwin Güller, featuring a small illustration of a man.

Advertisement for 'Pianist. Friedrich Nullmeyer' with contact information and a small illustration of a piano.

Advertisement for 'Geübte Näherin' (experienced seamstress) by E. Dippel, offering sewing services.

Large advertisement for 'Vergnügungsfahrten' (recreational trips) by Oesterreichischer Lloyd, listing various travel routes and dates.

Advertisement for 'Wöchnerinnen' (lactating women) medical services, including a small illustration of a woman.

Advertisement for 'Zeitungs-Makulatur' (newspaper waste) by Dr. H. Hoerster, including a small illustration of a newspaper.

Advertisement for 'Trauringe' (wedding rings) by C. Fesenmeyer, featuring an illustration of a ring.

Advertisement for 'Stopfgänse!' (stop geese!) with text about a specific service.

Advertisement for 'Gansfleisch' (goose meat) by A. Dojny, featuring an illustration of a goose.

Advertisement for 'A. Dojny' with contact information and a small illustration.

Advertisement for 'Wer' (who) with text about a specific service.

Advertisement for 'etwas' (something) with text about a specific service.

Advertisement for 'Sucht' (seeks) with text about a specific service.

Advertisement for 'Annoucen-Expeditton Rudolf Mosse MANNHEIM' with text about advertising services.

**Kirchen-Anzeigen.**  
**Evangelisch-protestantische Gemeinde.**

**Mittwoch, 25. Dezember 1907. — I. Christfest.**  
**Trinitatiskirche.** Morgens 10 Uhr Predigt, Herr Stadtpfarrer Kraft, Waggas 10 Uhr Predigt, Herr Stadtpfarrer Kraft. Abends 8 Uhr Predigt, Herr Stadtpfarrer Kraft.  
**Concordienkirche.** Morgens 10 Uhr Predigt, Herr Stadtpfarrer Kraft. Abends 8 Uhr Predigt, Herr Stadtpfarrer Kraft.  
**Lutherische Kirche.** Morgens 10 Uhr Predigt, Herr Stadtpfarrer Kraft. Abends 8 Uhr Predigt, Herr Stadtpfarrer Kraft.  
**Evangelisch-protestantische Gemeinde.** Morgens 10 Uhr Predigt, Herr Stadtpfarrer Kraft. Abends 8 Uhr Predigt, Herr Stadtpfarrer Kraft.  
**Concordienkirche.** Morgens 10 Uhr Predigt, Herr Stadtpfarrer Kraft. Abends 8 Uhr Predigt, Herr Stadtpfarrer Kraft.  
**Lutherische Kirche.** Morgens 10 Uhr Predigt, Herr Stadtpfarrer Kraft. Abends 8 Uhr Predigt, Herr Stadtpfarrer Kraft.  
**Evangelisch-protestantische Gemeinde.** Morgens 10 Uhr Predigt, Herr Stadtpfarrer Kraft. Abends 8 Uhr Predigt, Herr Stadtpfarrer Kraft.  
**Concordienkirche.** Morgens 10 Uhr Predigt, Herr Stadtpfarrer Kraft. Abends 8 Uhr Predigt, Herr Stadtpfarrer Kraft.  
**Lutherische Kirche.** Morgens 10 Uhr Predigt, Herr Stadtpfarrer Kraft. Abends 8 Uhr Predigt, Herr Stadtpfarrer Kraft.

**Evangelisch-lutherischer Gottesdienst**  
**Diakonenhauskapelle, 7 7, 29.**

**Mittwoch, 25. Dezember 1907 (1. Weihnacht), nachmittags 3 Uhr: Predigt Herr Pastor Söhne. Predigt für das Paroissamt.**  
**Stadtmission.**  
**Evangel. Vereinshaus K 2, 10.**  
1. Sonntag, 3 Uhr: Allgemeine Versammlung, Stadtmittelpunkt.  
2. Sonntag, 3 Uhr: Weihnachtfeier der Sonntagsschulen der Stadtmission in der Schulstraße.  
Freitag, 1/2 Uhr: Probe der Gesangsvereine „Aion“.  
Samstag, 1-2 Uhr: Weihnachtsfeier in der Sonntagsschule.  
**Schwefingerstadt, Schwefingerstraße 124.**  
1. Sonntag, 3 Uhr: Allgemeine Versammlung, Stadtmittelpunkt.  
Samstag, 1/2 Uhr: Weitere Abteilung, Vereinshaus, Lindenhof, Wellenstraße 52.  
Freitag, 1/2 Uhr: Allgemeine Versammlung, Stadtmittelpunkt.

**Evangel. Männer- u. Jünglingsverein. E. V. U 3, 28.**

**Wochenprogramm vom 22. bis 28. Dezember 1907.**  
**Mittwoch, 25. Dezember Christfest.**  
Donnerstag, 26. Dezember, abends 8 Uhr: Weihnachtfeier, Familienabend mit Liedern.  
Der Herrlich geliebte Mann und Jüngling ist zum Besuch der Familienmitglieder herzlich eingeladen. Nähere Auskünfte erteilt der 1. Vorsitzende, Herr Pastor Söhne, Schulstraße 10, 2. St. Telefon 1100.

**Verein für innere Mission, Schwefingerstraße 90. Schwefingerstadt.**

**Mittwoch, 25. Dezember (1. Christfest):** Mittags 1 Uhr: Besprechung der Kinderstube. Nachmittags 3 Uhr: Besprechung der Jungfrauenvereine.  
**Donnerstag, 26. Dezember (2. Christfest):** Nachmittags 3 Uhr: Besprechung der Sonntagsschule Schwefingerstraße 90 (im Saal). Abends 8 Uhr: Weihnachtsfeier Schwefingerstraße 90 und Kirchstraße 22.  
Freitag: Abends 8 Uhr allgemeine Gebetsstunde.  
— Täglich Kinderstube. —

**Evangel. Gemeinschaft, P 6, 5, 11th.**

**Mittwoch, 25. Dezbr., morgens 10 Uhr:** Frühgottesdienst nachmittags 4 Uhr: Weihnachtsfeier der Sonntagsschulen; abends 8 Uhr: Predigt, Donnerstag, 26. Dezbr., abends 7 Uhr: Gesangsfeier. Freitag, 27. Dezbr., 10 Uhr: Besprechung der Sonntagsschule.

**Neckarvorst.: Vorjüngere, 20 (Seilendau).**

**Mittwoch, 25. Dezbr., morgens 10 Uhr:** Frühgottesdienst; Donnerstag, 26. Dezbr., nachmittags 4 Uhr: Weihnachtsfeier der Sonntagsschule.  
Übermann ist herzlich willkommen!

**Eben-Ezer-Kapelle, Augartenstraße 26. (Methodisten-Gemeinde).**

**I. Weihnachtsfeier.** Vorm. 10 Uhr: Gottesdienst. Nachm. 4 Uhr: Weihnachtsfeier der Sonntagsschüler.  
**II. Weihnachtsfeier.** Vorm. 10 Uhr: Predigt. Jedermann ist herzlich eingeladen.

**Freireligiöse Gemeinde.**

Am Weihnachtstag, den 25. Dezember, vormittags 10 Uhr, in der Kapelle der Reichenhain, Reichsstraße 8 (ehemalige Schulstraße), Vorrede des Herrn Pastors Söhne über das Thema: „Ein Tisch in der Wüste“. Der Herr Pastor Söhne ist herzlich willkommen!

**Briefkasten.**

(Alle Anfragen, jedoch nur von Abonnenten unseres Blattes, müssen schriftlich eingereicht werden; mündliche, mündliche oder telefonische Auskünfte werden nicht erteilt. Die Auskünfte erfolgen ohne jede Gewährhaftung.)  
Absent „Hollmann“. Sie können Erfolg des Mann durch die Beauftragte entstandenen Schadens beanspruchen, wenn Sie sofort anzeigen; dieses Recht haben Sie aber nur, wenn die Beauftragte eine die Schuldhaft erheblich gefährdende W; wenn Sie noch nicht wissen, haben Sie keinen Anspruch auf Erfolg der erst im Nachher entstandenen Unannehmlichkeiten.  
Absent A. Sch. Die Adresse lautet: Friedrich Wilhelm, Preussische Lebens- und Garantie-Versicherungsgesellschaft in Berlin, Berlin W., Mauerstraße 10/11.  
Absent D. H. Der Vertreter der Firma hat überhaupt keinen Anspruch auf Vergütung.

**Auszug aus dem Standesamts-Register für den Stadtteil Neckarau.**

- Verlobte:  
12. Friedrich Georg Grottel und Elisabeth Wein.  
13. Schloffer Karl Philipp Eduard und Maria Worn.  
14. Galsenauer Rudolf Dietrich und Frida Luise Lorez.  
15. Gammeler Johann Ernst und Maria Rosa geb. Bauer.

**Hilfswort G. A. H. V.**

**Neu-Isenroth.** Mittwoch 25. Dezember. Hochf. Weihnachtfest. 10 Uhr Frühmesse. 6 Uhr Sonntagsmesse. 10 Uhr Heiligabendmesse. 11 Uhr Heiligabendmesse. 11 Uhr Heiligabendmesse.  
**Donnerstag, 26. Dezember.** Fest des hl. Epiphanius. 6 Uhr Frühmesse. 7 Uhr hl. Messe. 8 Uhr Amt. 10 Uhr Heiligabendmesse.  
**Untere katholische Pfarrei.** Mittwoch, 25. Dezbr. Von morgens 6 Uhr an hl. Messen. 6 Uhr Heiligabendmesse. 7 Uhr hl. Messe. 8 Uhr Heiligabendmesse. 10 Uhr Heiligabendmesse.  
**Donnerstag 26. Dezember.** 6 Uhr Heiligabendmesse. 7 Uhr hl. Messe. 8 Uhr Heiligabendmesse mit Predigt. 10 Uhr Heiligabendmesse mit Predigt. 11 Uhr Heiligabendmesse mit Predigt. 11 Uhr Heiligabendmesse mit Predigt.

**St. Johannis-Kirche, Neckarstadt.** Mittwoch, 25. Dezbr. 6 Uhr erste hl. Messe und dann ununterbrochen bis 11 Uhr. 10 Uhr Austeilung der hl. Kommunion. 6 Uhr Heiligabendmesse mit Predigt. 10 Uhr Heiligabendmesse mit Predigt. 10 Uhr Heiligabendmesse mit Predigt.  
**Donnerstag, 26. Dez.** Heiligabendmesse von morgens 6 Uhr an. 7 Uhr Frühmesse. 8 Uhr Sonntagsmesse. 10 Uhr Heiligabendmesse mit Predigt. 11 Uhr Heiligabendmesse mit Predigt. 11 Uhr Heiligabendmesse mit Predigt.  
**St. Joseph-Kirche, Lindenhof.** Mittwoch, 25. Dezbr. 6 Uhr Heiligabendmesse. 8 Uhr Heiligabendmesse mit Predigt. 10 Uhr Heiligabendmesse mit Predigt. 11 Uhr Heiligabendmesse mit Predigt. 11 Uhr Heiligabendmesse mit Predigt.  
**Donnerstag, 26. Dezember.** 6 Uhr Frühmesse. 8 Uhr Heiligabendmesse mit Predigt. 10 Uhr Heiligabendmesse mit Predigt. 11 Uhr Heiligabendmesse mit Predigt. 11 Uhr Heiligabendmesse mit Predigt.

**St. Franziskus-Kirche.** Mittwoch, 25. Dezember. 6 Uhr Heiligabendmesse. 7 Uhr hl. Messe. 8 Uhr Heiligabendmesse. 10 Uhr Heiligabendmesse mit Predigt. 11 Uhr Heiligabendmesse mit Predigt. 11 Uhr Heiligabendmesse mit Predigt.  
**Donnerstag, 26. Dezember.** Von 6 Uhr Heiligabendmesse. 7 Uhr Frühmesse. 8 Uhr Sonntagsmesse. 10 Uhr Heiligabendmesse mit Predigt. 11 Uhr Heiligabendmesse mit Predigt. 11 Uhr Heiligabendmesse mit Predigt.  
**St. Josef-Kirche, Lindenhof.** Mittwoch, 25. Dezbr. 6 Uhr Heiligabendmesse. 8 Uhr Heiligabendmesse mit Predigt. 10 Uhr Heiligabendmesse mit Predigt. 11 Uhr Heiligabendmesse mit Predigt. 11 Uhr Heiligabendmesse mit Predigt.  
**Donnerstag, 26. Dezember.** 6 Uhr Frühmesse. 8 Uhr Heiligabendmesse mit Predigt. 10 Uhr Heiligabendmesse mit Predigt. 11 Uhr Heiligabendmesse mit Predigt. 11 Uhr Heiligabendmesse mit Predigt.

**Alt-Katholische Gemeinde.**

**Mittwoch, den 25. Dezember 1907 (1. Christfest)**  
**1. Predigtstunde (U 2) — Beginn um 10 Uhr.** Predigt des Herrn Pastor Söhne über das Thema: „Ein Tisch in der Wüste“. Der Herr Pastor Söhne ist herzlich willkommen!  
**Schließung der Gottesdienste.** Der Herr Pastor Söhne ist herzlich willkommen!

**Zuschneideschule Grünbaum**

**K 1, 13**  
Gründliche Ausbildung im Zeichnen, Zuschneiden und Anfertigen von Kostümen aller Art, Kleiderstoffe, Gewebstoffe, etc. Beginn der neuen Kurse am 3. u. 7. Januar. Ausnahmslos Sonntag und Abends auch geöffnet.

**Laura Grünbaum,**  
stadtspezifische Zuschneideschülerin, u. 1, 13.

**Trauerbriefe**

bei schneller Herstellung liefert billigst  
**Dr. S. Saas, Buchdruckerlei G. m. b. H.**

**Todes-Anzeige.**

Statt besonderer Anzeige die tiefbetruübene Nachricht, dass unsere liebe Mutter u. Grossmutter  
**Frau Therese Husehwadel**  
geb. Schud  
im Alter von 90 Jahren heute nacht sanft verschieden ist.  
Für die Hinterbliebenen:  
**Familie Husehwadel.**  
Mannheim, Köln u. Rh., Inland-Post, New-York, den 25. Dezember 1907.

**Restaurant Faust**

**Arkadenbau**  
Donnerstag, 2. Weihnachtstag,  
nachmittags von 4 Uhr ab  
**Grosses**  
**Streichkonzert**  
Empfohle meine Exquisite Küche  
Diners von 12—2 1/2 Uhr, Soupers von 6 Uhr ab  
zu zivilen Preisen. 76328

**G. Langenberger.**

**„Germania“**  
C 1, 10/11  
2. Weihnachts-Feiertag  
Gr. Fröhschoppen  
sowie abends von 6 Uhr an  
erstklassiges 76324  
**Militär-Konzert**

**Zuschneide-Cursus**

für Damen-Verkleidung von  
**C 4, 6. Weidner-Nitzsche C 4, 6.**  
beginnt am 2. Januar 1908, nachmittags 2 Uhr  
Der beste Beweis für die Wichtigkeit unserer Lehrmethode besteht darin, daß 44 Frauenvereinsvereine und Institute nach der von uns gelehrten und bezogenen Methode, ihre Schülerinnen zur höchsten Zufriedenheit lehren. Circa 100 Schülerinnen bestätigen, daß unsere Lehrmethode überaus einfach und praktisch ist. Preisliste gratis. Anmeldungen werden täglich entgegen genommen. 76325

**Kaufmännischer Verein**

**Mannheim (e. V.)**  
Samstag, den 4. Januar 1908  
**Abendunterhaltung mit Tanz**  
im Nibelungensaal des Rosengarten.  
Näheres durch Rundschreiben.  
Der Vorstand.

**Gülle.**

In der Arbeiterkolonie Kutenbuch macht sich wieder der Mangel an Kleidungsstücken aller Art — Röcken, Joppen, Hosen, Westen, Hemden, Unterhosen, Socken und besonders an Schuhwerk — fühlbar. Wir ersuchen deshalb beim Beschaf der Jahreszeit an die Herren Vertrauensmänner und Freunde des Vereins die besagte Gülle, wieder Sammlungen der genannten Kleidungsgegenstände gütigst vorzunehmen zu wollen. Die Sammlungen wollen entweder an Hauswater Bernhart in Kutenbuch — Post und Station Dürheim — oder an die Zentralanstalt in Karlsruhe, Sophienstraße 25 eingeliefert werden. Etwaige Gaben an Geld, die gleichfalls erwünscht sind, wollen an unsere Vertrauensmänner in Kutenbuch, Kutenbuch 25, schriftlich abgefordert werden. Der Ausschuss des Landesvereins für Arbeiterkolonien im Großherzogtum Baden.

**Ankauf**

**Wer hat**  
Geschäftsbücher mit oder für  
Vereine, Agenten, Agenten, Agenten,  
Schriftliche Angebote unter  
F. D. N. 1892 an Rudolf  
Wolff, Mannheim, 7046

**Zu verkaufen.**

**Angebot.**

In kleiner aber aufw. Amtsstadt des Bad. Unterlandes ist ein neues Haus mit  
Kurz-, Weisswaren-,  
Trioletagen- etc. Geschäft  
wegen Herfall sofort zu verkaufen. Ferner dazuliegt  
ein neues Haus mit  
Glas-, Porzellan-, Kurz-, Galanterie- u. Spielwaren-Geschäft  
wegen Krankheit des Besitzers sofort zu verkaufen. Preis selbst in bester Lage 16136

**Haus**

mit Keller, Kamin, gute Ausstattung mit Gips, unter günst. Bedingungen sofort zu verkaufen. Näheres bei  
**Jos. Neuser,**  
Mannheim, H 2, 18.

**Straßenlaternen**

wegen Ausgabeder Reichthum billig abzugeben  
36138 Rob. Wolff, I (H 2, 1)

**Stellen finden**

**Neuer Beruf.**  
Herren von gutem Ruf und geschäftlicher Begabung, welche gewonnen sind, für ein angenehmes Institut in bester Stellung zu werden, wollen ihre Adresse abgeben und Nr. 56138 an die Expedition des Blattes.

**5-10 Mark**

und mehr können Herren durch Verkauf eines leicht abzugebenen Herren-Anzeigers, etc. zu gewinnen. Näheres bei der Expedition des Blattes. 16138

**Prüfungsschein, Hnt. 24.**

**Mietgesuche.**

**Etage-Wohnung** mit 2 Zimmern, 2 Bädern für 1. u. 2. Mann, in Mannheim oder in der Umgebung mit elektr. Wasserversorgung. Offert. unter Nr. 56138 an die Expedition des Blattes.

**Bettler-Gesellschaft**

alleinlebend, sucht 5-6 Zimm. Wohnung in guter Lage. Offert. unter 16038 an die Expedition des Blattes.

**Stallung**

In der Nähe der städtischen Stadtmutterung wird eine Stallung mit 2 Pferden mit Stall und Futterwagen für 1000 Mark zum 1. Januar zu mieten gesucht.

**Meine Villa oder Landhaus**

in Mannheim oder näher Umgebung, möglichst freistehend, zu kaufen oder zu mieten gesucht. Offert. unter Nr. 56034 an die Expedition des Blattes.

**Bureau.**

**F 8, 7** (Kuchenb.), part. in der Nähe d. Hauptbahnhofs, 3 Zimm. u. Küche, ev. Gas, elektr. Licht, 2 Bäder, 100 Mark, 100 Mark, 100 Mark, 100 Mark.





Hartes, weisses Alpacka-Metall (a. la. Neusilber) als Unterlage, Garantie für die eingestempelte Grammzahl der Silberauflage, Verstärkung der Versilberung an Spitzen u. Auflagestellen nach

**WMF Bestecke**  
der Württembergischen Metallwarenfabrik.

eigenem Verfahren (a b c). Dauerhafte, unübertroffene Befestigung der Messerklingen, Lockerwerden ausgeschlossen. Handpolitur mit Stahl- u. Blutstein; keine abschleifende Maschinenpolitur.

Die mit extrastarken Angeln versehenen Klagen werden nicht eingeklinket, eingeklinket oder verankert, sondern mit einer Metallkomposition nach eigenem Verfahren eingegossen. Das Ausweichen von schadhafte Klagen macht keine Schwierigkeiten.

Niederlage in Mannheim bei: **Carl Zieglwaller, O 3, 4a, Planken, neben der Hauptpost.** 74101

**Vorsicht!**

beim Einkauf von **PALMIN.**

Es werden vielfach minderwertige Nachahmungen mit ähnlich klingenden Namen unterworfen. Man achte deshalb genau auf die Marke „Palmin“ und unsere Firma.

**H. Schilck & Co., Mannheim**  
Alleinige Produzenten von „Palmin“.

**Verlobte kaufen keine Ausstattung**

ohne vorher unser **grosses Haupt-Ausstellungshaus**, in welchem ca. **300 komplette mustergültige stets lieferfertig eingerichtete Wohnräume** in allen Preislagen ausgestellt sind, besichtigt zu haben.

Unser Hauptausstellungshaus, grösstes Geschäftshaus Darmstadt, das als eine Lebenswirklichkeit i. Rang und einzig in seiner Art dastehendes cross-artiges Musterhaus bekannt, ist durch sämtliche 6 Etagen nach den neuesten Erfahrungen der Einrichtungsbranche mit Musterzimmern ausgestattet und belehrt, wie man sich wohnlich gemächlich und doch vorteilhaft einrichten kann. Man sieht die ganze Wohnung vom Salenteppich bis zur Kücheneinrichtung fertig vor sich, sodass man sich leicht ein Bild des zukünftigen Heims machen kann. Es wird besonders Wert darauf gelegt, dass die moderne Richtung in mässig modernen aber hübschen Formen zum Ausdruck kommt und unsere Möbel trotz ff. Ausführung und elegantem Stil zu erstaunlich billigen Fabrikpreisen direkt an Private geliefert werden können.

**Wir liefern franko Haus und leisten dauernde Garantie.**  
Besichtigung unserer Fabrikations- und Ausstellungsräume — ohne Kaufzwang — erbeten und erwünscht.  
Sonntags geöffnet von 11—1 Uhr.  
Man verlange Preisliste im Abbild. (Photogr. Aufnahme der einzelnen Zimmer).

**Darmstädter Möbelfabrik**  
Gg. Schwab, Hoflieferant  
Darmstadt, Hauptausstellungshaus Heidelbergerstr. 120.  
Filiale: Rheinstrasse 22.  
Telephon 411.  
Filiale Frankfurt a. M., Kaiser-Wilhelm-Passage, Ecke Gallussasse.  
Fahrzeit nach Darmstadt ca. 1 1/2 Stunde.  
Bes.: Morgenröte: 7<sup>00</sup>, 10, 12<sup>00</sup>. 6796

**Hochfeine Punsch-Extrakte selbst zu bereiten!**

1 Originalfl. Reichel's Punschextrakt-Essenz und 1/2 Liter Wasser (oder Spiritus) Wein nach Geschmack bereitet, gibt zwei Liter kräftigen Punsch, der bei höherer Weinbeiz, bei je gleichem Aufwand wenig bis 1/2 Liter Wein, bei höherer Weinbeiz wenig bis 1/2 Liter Wein, bei höherer Weinbeiz wenig bis 1/2 Liter Wein, bei höherer Weinbeiz wenig bis 1/2 Liter Wein.

Ananas-, Kaiser-, Schlemmer-, Schwedischem Punsch, Gros- u. Glühwein-Extrakt 75 Pf., Burgunder u. Düsseldorf-Punsch 90 Pf., Royal- und Flammender-Punsch 1.- Mk. 1/2 Liter 2 Liter Punsch-Extrakt.

**Kein Müsslingen. — Nichts ist einfacher. Ein Versuch zeigt die ungeahnte Ersparnis.**

„Die Destillation im Haushalt“  
Herbst, Reizend u. Zubereitung  
Haut, Köpfe, Geger, Nam u. a.

**kostenfrei!**

**Otto Reichel, Berlin SO., Eisenbahnstr. 4.**  
Lassen Sie sich nicht durch Nachahmungen täuschen! Nur die Marke „Lichtberg“ bürgt für Echtheit und Erfolg.  
Niederlagen durch meine Schilber freundlich, wo nicht, Berlin ab Schiff.

I. Mannheim: Friedr. Becker, G 2, 1. Th. v. Hochstedt, N 4, 12. P. Karb, E 2, 13. Ludwig & Schilling, O 4, 3. Fr. Berke, Gontardplatz 1. E. Neuring, P 1, 6. Fil. Mittelstr. 59. Badenia-Drogerie, U 1, 9. Albert Schmidt, Drogerie, Neckarstr. Georg Schmidt, Beckenheimerstr. 8. Waldhorn-Drogerie, D 4, 1.  
Heidelberg: Karl Bächle, Hauptstr. 102. Josef Schrott, Rohrbacherstr. E. A. Thomas Neuf, Dreikönig-Ecke, Hauptstr. Schwetzingen: M. Binkels, Ernst-Theodorstr. H. Treiber, Mannheimstr. Weinheim: Fr. Reinschagen, Hauptstr. 21.  
En-gros-Lager: Ludwig Thiele, Mannheim, U 1, 9.

Empfehle in besten Qualitäten:

**la. Gummistoffe (Bettelagen) Wachstuche**  
sowie abgepasste Tischdecken 74819

Unzerbrechliche Celluloid- u. Gummi-Figuren  
Celluloid-Puppen, -Köpfe u. -Biede, grosser Auswahl  
Gummi-Schuhe der beliebtesten Marken

**D 1, 13 Gummiwaren-Haus Tel. GEORG HOFFMANN 2192.**  
NR. Ausverkauf einer Partie zurückgesetzter Galoschen.

**Pressgaslicht-Anlage**  
Apparat „Colonia“.

General-Vertreter für Mannheim, Ludwigshafen, Heidelberg und den nördlichen Teil von Baden

**Franz Goldschmidt, Mannheim**  
Fernspr. 3382. Comptoir: Dammstr. 27.

Mit Prosegaslicht „Colonia“ wurde während der Jubiläums-Ausstellung Mannheim 1907 der grösste Teil der Ausstellungsgebäude beleuchtet. 75839

**Verlobungs-Anzeigen** liefert schnell und billig  
Dr. H. Haas'sche Buchdruckerei.

**Frankl & Kirchner**  
P 7, 24 Telephone 214 P 7, 24  
empfehlen 73585

**elektrische Geschwindigkeitsmesser**  
für Automobile.

leichte Montage und grösste Betriebssicherheit!

**Ausverkauf.**

**Nähmaschinen** freigegeben  
Garantie zu jedem annehm. D 3, 4, Baden.  
baten Preis zu verkaufen.

**Zahn-Atelier Mosler**

Q 1, 5 Breitestrasse Q 1, 5  
Telefon Nr. 2409. 72781/1

**Damen-** Beschneidung, Musterzeichnen, Zuschneiden u. Anfertigen leicht und gründlich ohne jede Vorbildung die

**Zuschneide-Akademie**  
C 4, 6 Weidner-Nikische C 4, 6  
Mannheim  
Eintritt jeder Zeit.  
40 Frauenarbeitsstunden nach unserem eigenen bewährtesten System in Särdeutschland. 7565

Grosse Heilerfolge bei

**Nervenleiden**  
als: Neurasthenie, Neuralgien, Schwächezustände, Gesichtsschmerzen, Schwindelanfälle, Angstzustände, Schlaflosigkeit, Nervenzerrüttung

**Rheumatismus**  
Gicht, Ischias, Gelenkentzündung, Folgen von Quecksilberkuren etc.

**Haut- u. Haarkrankheiten**  
wie: Lupus, Schuppen, Bart- und nässende Flechte etc. Geschlechtskrankheiten, Gesichtsplockel, Krampfadergeschwüre (durch Eisenlichtbehandlung); Haarausfall, Haarschwund, beginnender Kahlköpfigkeit, kreisförmiger Kahlkopf, Schuppen etc.

**Bronchial-Asthma**  
Bronchial-, Hals- und Nasenkatarrhe; ferner bei Magen-, Leber-, Nieren- und Blasenkrankungen etc.

**Frauenleiden** (in Verbindung mit Thure-Brandt-Massage durch die verschiedenen Spezial-Anwendungen des kombinierten **Elektr. Lichtheilverfahren**)  
Hydro- und Elektrotherapie, Hand- u. Vibrations-Massage. — Nähere Auskunft erteilt **Dir. Hch. Schäfer Lichtheil-Institut, Elektron, nur N 3, 3, 1.**

Sechs-jähr. Praxis in Mannheim. — Sep.-Abt. f. Damen u. Herren  
Geöffnet v. 9 Uhr morg. bis 9 Uhr abg. Sonntags v. 9—1 Uhr  
Erstes grösstes u. modernstes Institut am Platze.

Viele Chronisch-Kranke, die durch die verschiedenen Kurmethoden und Heilbäder keine Heilung fanden, wurden durch das kombinierte elektrische Lichtheilverfahren in Verbindung mit den neuen physikalischen Heilmethoden im Lichtheilinstitut „Elektron“, N 3, 3, 1 geheilt. 68168

Damenbehandlung durch Frau Rosa Schäfer. Zahlreiche Dankschreiben.

Im Verlag von Otto Junke, Wein SW. ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen: (73257)

**Ein reiner Tor.**  
Bayreuther Fehlspiel-Roman  
von **Alfred Beetzchen.**  
16 Bogen, gr. 8<sup>o</sup>. — Gebunden M. 2.—  
Bühne und Welt: „Ein humorvolles, flott geschriebenes Buch. Es ruft viel Können in den Roman.“  
Internationale Literatur-Berichte: „Hervorzuheben zu werden verdient die in ihm meisterhaft entworfene, glatte, volle Schilderung einer Parfisi- und einer Laubhüter-aufführung, die in dieser vollendeten Weise nur ein junger Künstler zu geben vermag.“

**Husten-Bonbons**

Eucalyptus-Menthol- | Inländisch Kose-Bonbons  
Spitzwegerich-Maisbonbons | Kibisch-Bonbons  
Altee-Brust-Bonbons | Zwiebel-Bonbons  
Bayr. Kräuter-Malz | Honigkissen

empfehlen

**Q 1, 8 Chokoladen — Greulich Q 1, 8**  
Allgen. grüne Bahntafelmarken. 74971

**Die Töchter des Erfinders.**

20-jähriger Erfolg!  
Nur echt mit nebenstehendem Bild.  
**Uhlmann's Peruanisches Tannin-Haarwasser.**

à Fl. 1.75 u. 3.50, mit und ohn Fettgehalte.

August Kundt, L 14, 7.  
Ph. Kuhn, Bahnhofplatz 3.  
Jean Kün, D 2, 5.  
Jacob Nittel, P 2, 13.  
Robert Hess, C 1, 5, (Flora-Parf.).  
Ad. Link, Rheinamstrasse 25.  
Herm. Geier, Drug., Mittelstrasse 54.  
Georg Fritig, C 4, 15.  
Georg Eger, Schwetzingenstrasse 73.  
Wilhelm Hainch, Q 1, 9.  
Kaver Best, Jungbuschstrasse 1.  
L. Leunig Wwr., Friesen, F 5, 27.  
Aug. Janning, Seckenheimerstrasse 28.  
Jos. Vogt, C 1, 12.  
Meinr. Berke, Drug., Gontardplatz 2.

Alleiniger Vertreter und Depot:  
**Otto Hess E 1, 16, 1. St.**  
Filiale: C 1, 5, en-gros und en-detail.

**Franz Kühner & Co.**  
(Inh.: C. Frickinger & Frz. Kühner)

empfehlen sich zur Lieferung sämtlicher Sorten: 74324

**Kohlen Koks Bricketts und Holz.**

Bureau: **O 4, 9a** **Telephon: No. 408.**